

Messeplatz Bern weiterhin auf Kurs

Bern, 28.2.2008: Seiner zyklischen Entwicklung zwischen geraden und ungeraden Jahren entsprechend, verzeichnete der Messeplatz Bern im vergangenen Jahr erneut sehr gute Ergebnisse. Das zwar tendenziell eher schwächere gerade Jahr 2006 wurde 2007 mit einem Umsatz von gegen CHF 39 Mio. um 8.2% und einem Gewinn nach Steuern und Minderheiten von gegen CHF 3.3 Mio. um 65% übertroffen. Im Vergleich zum Rekordjahr 2005 wurde der Umsatz zwar knapp nicht erreicht (-1.2%), im Gewinn konnte das Berichtsjahr hingegen mit dem aussergewöhnlich starken Jahr 2005 weitgehend gleichziehen. Aufgrund der aktuellen Unsicherheiten an der Börse wurden zulasten des Jahres 2007 jedoch vorsorglich zusätzliche Pensionskassen-Rückstellungen im Umfang von CHF 600'000.00 gebildet, wodurch der ausgewiesene Gewinn 2007 im Vergleich zu 2005 um ca. CHF 500'000.00 tiefer ausfällt. Die guten Ergebnisse der letzten vier Jahre sowie Massnahmen zur Stärkung der Kapitalstruktur haben per Ende 2007 einen Abbau der konsolidierten Verschuldung auf netto Null erlaubt. Die Eigenkapitalquote zur Bilanzsumme beträgt per 31.12.2007 konsolidiert gegen 49%, was im Vergleich zum Vorjahr einer Verbesserung um ca. 14 Prozentpunkte entspricht. Der Generalversammlung der Messeholding Bern AG wird eine Erhöhung der Dividende um CHF 4.00 auf neu CHF 10.00 pro Aktie beantragt. Der Messeplatz Bern bleibt weiterhin auf Kurs und sieht sich für die Herausforderungen der Zukunft gerüstet.

In den vergangenen vier Jahren konnten die Berner Messeunternehmen eine sehr erfreuliche Entwicklung verzeichnen. Die mit der Restrukturierung 2003/2004 eingeleiteten Strukturveränderungen haben sich sowohl operativ wie finanziell nachhaltig positiv ausgewirkt. Während der konsolidierte Jahresumsatz der Jahre 2000 bis 2003 im Durchschnitt pro Jahr ca. CHF 28.6 Mio. betrug, beziffert sich jener der Folgejahre 2004 bis 2007 im Durchschnitt auf CHF 36.7 Mio., was einer Steigerung von über 28% entspricht. Ein entsprechender Periodenvergleich der Ergebnisse ist aufgrund der massiven Verlustsituation im Jahre 2002 und den in der Folge getroffenen Restrukturierungsmassnahmen wenig aussagekräftig. Tatsache ist hingegen, dass alle drei Berner Messeunternehmen seit 2004 jedes Jahr erfreuliche Gewinne geschrieben und im Durchschnitt der letzten vier Jahre konsolidiert

Kontakt Mediendienst

Telefon: +41(0)31 340 11 46
Telefax: +41(0)31 340 11 44
E-Mail: graf.sabine@beaexpo.ch

BEA bern expo AG

Mingerstrasse 6
CH-3000 Bern 22

www.beaexpo.ch

jeweils eine Umsatzrendite nach Steuern und Minderheiten von 7% erwirtschaftet haben. Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBDIT) betrug über die genannten vier Jahre im Durchschnitt jährlich gegen 20% des entsprechenden Umsatzes.

Die guten Ergebnisse und verschiedenen Massnahmen zur Stärkung der Kapitalstruktur haben es erlaubt, die konsolidierte Verschuldung der Gruppe von vormals gegen CHF 60 Mio. in nur vier Jahren auf netto Null zurückzuführen. Im Jahr 2007 sind im Rahmen einer Kapitalerhöhung über 200 Personen und Institutionen aus der ganzen Schweiz neu ins Aktionariat der Messeholding Bern AG eingetreten, was dieser einen Kapitalzufluss von über CHF 8 Mio. beschert hat. Dies ist ein ausserordentlicher Vertrauensbeweis für den Messeplatz Bern und bestätigt uns darin, am eingeschlagenen Kurs festzuhalten.

Der Verwaltungsrat der Messeholding Bern AG wird der kommenden Generalversammlung im Juni eine Dividendenerhöhung um CHF 4.00 auf neu CHF 10.00 pro Aktie beantragen (Dividende 2007: CHF 6.00 pro Aktie).

Weiterhin hat er beschlossen, den Minderheitsaktionären der Infrastrukturgesellschaft Messepark Bern AG ein beschränktes Kaufangebot gegen bar und gegen Aktien der Messeholding Bern AG zu unterbreiten. Er hat zu diesem Zweck Barmittel in der Höhe von CHF 1.5 Mio. und 5'000 Messeholding-Aktien aus Eigenbestand bereitgestellt. Die Konditionen des Angebots erlauben den Minderheitsaktionären auf den umgetauschten oder verkauften Aktien der Messepark Bern AG eine Wertsteigerung von 20% zu realisieren. Diese Form der Abgeltung der Minderheitsaktionäre der Messepark Bern AG ergibt sich aus dem Umstand, dass Ausschüttungen dieser Gesellschaft zu einer doppelten Besteuerung der Erträge führen, was insbesondere angesichts der anstehenden Investitionen wenig sinnvoll erscheint.

Im Jahre 2008 sehen wir die Entwicklung eher verhalten. Als gerades Jahr ist es tendenziell an sich schon schwächer, dazu kommt, dass umfangreiche Nachbaraktivitäten (Euro 08) unser Geschäft beeinträchtigen und diverse nachbarliche Bauvorhaben die Nutzung unserer Infrastruktur behindern werden. 2008 wird zwar ohne Zweifel schwarze Zahlen schreiben, wir gehen aber davon aus, dass es sowohl im Umsatz, wie im Gewinn hinter dem Vergleichsjahr 2006 liegen wird.

Kontakt Mediendienst

Telefon: +41(0)31 340 11 46
Telefax: +41(0)31 340 11 44
E-Mail: graf.sabine@beaexpo.ch

BEA bern expo AG

Mingerstrasse 6
CH-3000 Bern 22

www.beaexpo.ch

Sehr gut präsentiert sich hingegen die Planung für 2009. Zyklusbedingt erwarten wir eine Massierung von Grossveranstaltungen und schon heute lässt der Buchungsstand ein neuerliches Rekordjahr vermuten.

Der per Ende 2007 erfolgte personelle Wechsel auf der Führungsebene wird keine weiteren Auswirkungen auf die Entwicklung der Berner Messeunternehmen haben. Die Nachfolgeplanung ist eingeleitet und die Führung wurde bis auf weiteres dem früheren Amtsinhaber, Heiner Federli, anvertraut. Für dessen Bereitschaft, sich so kurzfristig erneut zur Verfügung zu stellen, sei ihm herzlichst gedankt.

Für weitere Auskünfte

Nicolas Markwalder
Präsident des Verwaltungsrates Messeholding Bern AG
und BEA bern expo AG

Kontakt Mediendienst

Telefon: +41(0)31 340 11 46
Telefax: +41(0)31 340 11 44
E-Mail: graf.sabine@beaexpo.ch

BEA bern expo AG

Mingerstrasse 6
CH-3000 Bern 22

www.beaexpo.ch